

Der Tod kommt aus der Kälte

SCHENKON ZUR WAGENTAUFE GAB ES CHAMPAGNER UND GUTE STIMMUNG



Um an der Fasnacht teilnehmen zu können, kämpfte Schenkastico sogar mit Eisbären.

FOTO ZVG

Die Fasnachtsgruppe Schenkastico taufte am Samstagabend den Wagen. Wagengötti Roger Stalder zerschellte die Schämpis-Flasche gekonnt. Das diesjährige Motto lautet «Døden fra kulden», Tod aus der Kälte.

Wenn die Schenkastico zur Wagentaufe lädt, kommen die Zunft Heini von Uri Sursee, das Luzerner Fasnachtskomitee, die Guggsurruggger, die Snozzichöbler und viele Freunde. Der Wagengötti oder die Wagengotte gehören sowieso dazu. Am Samstag-

abend war es wieder einmal so weit. Bei der Sigmatic stand die Wagentaufe an. Wagengötti Roger Stalder taufte den Wagen gekonnt mit der Schampus-Flasche und war rüüdig geehrt.

Klirrende Kälte und Eisbären

Das diesjährige Motto «Tod aus der Kälte» erklärt Schenkastico so: «Wir haben das Ziel unserer abenteuerlichen Expedition fast erreicht. Mutig kämpften wir monatelang gegen die stürmische See, trotzten der klirrenden, arktischen Kälte. Furchtlos und beherzt stellten wir uns dem grössten

Raubtier der Eiswüste, einem hungrigen, zähnefletschenden Eisbären. Alle diese Gefahren haben wir auf uns genommen, um rechtzeitig in die Häfen der Luzerner Fasnachtshochburgen einlaufen zu können. Etwas Schlagseite haben wir auf unserer Entdeckerreise schon gekriegt, trotzdem werden wir uns stolz und würdevoll an den Umzügen von Sursee und Luzern präsentieren.»

THOMAS STILLHART

Das Video zur Wagentaufe der Schenkastico gibt es auf www.surseeerwoche.ch